



Claus Weselsky,
GDL-Bundesvorsitzender

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

niemand kann der GDL ernstlich Weitblick absprechen und oft genug treffen unsere Vorhersagen (leider) ein. Doch zum regelrechten Hellseher will ich mich nicht aufschwingen. Ich kann also nicht mit Bestimmtheit sagen, ob wir die Verhandlungen mit der DB zu einem erfolgreichen Ende geführt haben, wenn Sie dieses Heft in Händen halten. Doch es spricht einiges dafür.

So haben wir uns mit der DB bereits jetzt über einen wesentlichen Teil unserer Kernforderungen zur Arbeitszeit geeignet. Damit werden die Themen Kurzpausen, Pausen im Zug und die Anwendung der verbesserten Ruhezeit- und Ruhetagsregelungen stufenweise verbessert – ein eminent wichtiger Erfolg für das Zugpersonal. Noch offen sind aus heutiger Sicht unsere Forderungen zu Entgelt und Laufzeit. Sollte der Arbeitgeber in der Abschlussrunde hierzu ein überzeugendes Angebot vorlegen, steht einer Einigung nichts mehr im Wege. Doch wie auch immer die Entscheidung ausfällt – Sie können sicher sein, dass wir Sie in Aushängen und Rundschreiben gewohnt rasch und gründlich über die erzielten Ergebnisse informieren. Und spätestens in der Doppelausgabe 1/2-2019 des VORAUS finden Sie in der Titelgeschichte komplett alle Details zu den Tarifverhandlungen.

Aber nun genug mit der Zukunftsmusik. Das Jahresende ist traditionell die Zeit des Rückblicks und der kritischen Bilanz. Die Fragen lauten: Was lief gut, was hat nicht funktioniert, was kann man besser machen?

Fakt ist, dass es uns in diesem Jahr gelungen ist, die Belastung des Zugpersonals weiter zu senken. Wir haben die Arbeitszeit- und Ruhezeitregelungen abermals verbessert und eine verbindliche Schichtplanung eingeführt. Bei den Betriebsratswahlen hingegen haben wir unser erklärtes Ziel, die Mehrheit in den Betrieben zu erringen, nicht erreicht. Doch durch den konsequenten Ausschluss der ehemaligen GDL-Mitglieder auf freien Listen – denen persönliches Geltungsbedürfnis über Solidarität ging – haben wir die Grundlagen gelegt, die nächsten Wahlen gewohnt stark, unbestechlich und erfolgreich zu bestehen.

Mit einem Zugewinn von 33 Mandaten haben wir indes unser bisher bestes Ergebnis bei den Wahlen der Schwerbehindertenvertrauenspersonen bei der DB und den Wettbewerbsbahnen erzielt – ein schöner Erfolg. Mehr dazu und zu vielen weiteren Ereignissen des zurückliegenden Jahres im Rückblick auf den Seiten 4 bis 6.

Klar ist: Die Herausforderungen nehmen nicht ab. Doch gemeinsam werden wir uns ihnen stellen und sie gewohnt erfolgreich bestehen. Aber nun ist es erst einmal an der Zeit, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken für das, was vor uns liegt. Wir wünschen allen GDL-Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!

Claus Weselsky

Herausgeber: Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL), Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main, Postfach 60 08 94, 60338 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-0. **Internet:** <http://www.gdl.de>. **Redaktion:** Verantwortliche Redakteurin für das GDL Magazin VORAUS: Gerda Seibert, **Telefon:** 069.405709-111. **Redakteur:** Stefan Mousiol, **Telefon:** 069.405709-112. **Telefax:** 069.405709-129. **E-Mail:** presse@gdl.de. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. **Layout:** Jost von Thenen. **Titel:** © Shutterstock. **Bezugsbedingungen:** Die Zeitschrift erscheint zehnmal jährlich und ist für Mitglieder der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer im Beitrag enthalten. Nichtmitglieder können das Magazin über den Verlag für jährlich 20 Euro plus Versandkosten erwerben. **Verlag:** GDL-Vermögenssträgergesellschaft mbH, Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main. **Telefon:** 069.405709-113.

Herausgeber der dbb Seiten: Bundesleitung des dbb beamtenbund und tarifunion – Bund der Gewerkschaften des öffentlichen Dienstes und des privaten Dienstleistungssektors – Friedrichstraße 169, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.4081-40. **Telefax:** 030.4081-5598. **Internet:** www.dbb.de. **E-Mail:** magazin@dbb.de. **Leitende Redakteurin:** Christine Bonath (cri). **Redaktion:** Jan Brenner (br). **Redaktionsschluss:** am 10. jeden Monats. Namensbeiträge stellen in jedem Falle nur die Meinung des Verfassers dar. **Verlag:** dbb verlag gmbh. **Internet:** www.dbbverlag.de. **E-Mail:** kontakt@dbbverlag.de. **Verlagsort und Bestellschrift:** Friedrichstraße 165, 10117 Berlin. **Telefon:** 030.7261917-0. **Telefax:** 030.726191740. **Herstellung:** L.N. Schaffrath GmbH & Co. KG DruckMedien, Marktweg 42-50, 47608 Geldern. **Layout:** Dominik Allartz. **Anzeigen:** dbb verlag gmbh, Mediacenter, Dechenstr. 15 a, 40878 Ratingen. **Telefon:** 02102.74023-0. **Telefax:** 02102.74023-99. **E-Mail:** mediacenter@dbbverlag.de. **Anzeigenleitung:** Petra Opitz-Hannen, **Telefon:** 02102.74023-715. **Anzeigenverkauf:** Christiane Polk, **Telefon:** 02102.74023-714. **Anzeigenposition:** Britta Urbanski, **Telefon:** 02102.74023-712. **Preisliste 60 (dbb magazin) und Preisliste 20 (GDL Magazin VORAUS),** gültig ab 1.10.2018. **Druckauflage:** dbb magazin: 598 313 (IVW 3/2018). **Anzeigenschluss:** 6 Wochen vor Erscheinen. Gedruckt auf Papier aus elementar-chlorfrei gebleichtem Zellstoff. **ISSN 1438-0099**

Rückblick

Dauerbrenner: Mehr Plan, mehr Leben 4

Tarifpolitik

Deutsche Bahn: Nach vier Runden:
Tarifabschluss möglich 8

Aktuell

Verfassungskonformes Tarifeinheits-
gesetz? Die blanke Arroganz der Macht! 9

Gewerkschaftspolitik

GDL-Austritt aus der ALE:
Höhere Standards für unsere Kollegen 10

Arbeits- und Sozialrecht

Stellungnahme zu Gesetzentwurf:
Mehr Konsequenz – größere Sicherheit 12

FairnessPlan

Zweite Konferenz des FairnessPlan e.V.:
Ehrenamt – mit gutem Beispiel vor Ort 14

Jugend

Bundesjugendausschuss: Kommunika-
tion im Ehrenamt stärken und fördern 16

Wahlen zur Jugend- und Auszubilden-
denvertretung – Endergebnis liegt vor:
GDL-Jugend weiterhin erfolgreich 17

Wahlen

Wahl der Schwerbehindertenvertretung:
GDL erzielt bisher bestes Ergebnis 18

Beamte

Krankenversorgung der Bundes-
beamten: Günstigere Beiträge 19

Zugbegleiter

Zugbegleiter der Wettbewerbsbahnen
(Teil 3): „Unsere Leistung muss stärker
gewürdigt werden“ 20

Gewinnspiel

Kennen Sie den? 21

Senioren

Serie Seniorentreffen (Teil 4):
Bezirk Mitteldeutschland: Sicher im Alter 22
GDL-Arbeitskreis Seniorenpolitik:
Mehr Gerechtigkeit und ein würdiger
Lebensabend 23

Technik/Betrieb

Die Zukunft von ETCS in
Deutschland (Teil 4) 24

Arbeitskreis Bildung, Betrieb und
Technik: Virtuelle Realität bei der DB 28

Blickpunkt Bahnen

Städtebahn Sachsen:
Abschluss in drei Runden 30

Abellio-Konzern:

Gelungener Tarifabschluss 31

Persönliches

Gratulation und Trauer 34

Bahn- und Verkehrspolitik

DB-Sperrliste 38

fokus

100 Jahre Beamtenbund:
Verteidigung der Demokratie:
Der öffentliche Dienst ist gefordert 40